



## LEKKERLAND SETZT AUF SAP® LES

### ZUFRIEDENE KUNDEN DANK REIBUNGSLOSER LOGISTIK

„Mit SAP LES können wir Kundenwünsche schnell und gezielt erfüllen. Wir optimieren die Durchlaufzeiten im Lager, nutzen sprachgesteuerte Systeme für die Kommissionierung und profitieren von durchgängigen Logistikprozessen.“

**Wolfgang Scheid**, Geschäftsführung,  
Lekkerland information systems GmbH

#### AUF EINEN BLICK

##### Unternehmen

- Name: Lekkerland Deutschland GmbH & Co. KG
- Standort: Frechen
- Branche: Convenience-Großhandel
- Umsatz: 10,55 Mrd. € (Konzern)
- Mitarbeiter: 7.550 (Konzern)
- Internetadresse: [www.lekkerland.de](http://www.lekkerland.de)
- Partner: ComSol AG und itelligence

##### Die wichtigste Herausforderung

Verknüpfung des Systems zur sprachgesteuerten Kommissionierung (Pick-by-Voice) mit dem Lagerverwaltungssystem SAP Logistics Execution System (SAP LES)

##### Projektziele

- Vereinheitlichung der IT-Strukturen
- Integration der Logistikprozesse
- Erhöhung der Datentransparenz

##### SAP-Lösungen und -Services

SAP LES, ein Kernbestandteil von SAP Supply Chain Management (SAP SCM)

##### Highlight der Implementierung

Ablösung des bisherigen Lagerverwaltungssystems in der Niederlassung Lohfelden von SAP LES innerhalb von fünf Monaten

##### Entscheidung für SAP

- Strategische Ausrichtung auf SAP-Lösungen
- Integration von SAP LES in die homogene Systemlandschaft
- Schnittstellenreduzierung zwischen Lager, Fuhrpark und Kunden

##### Hauptnutzen für den Kunden

- Schaffung durchgängiger Logistikprozesse
- Optimierung der Lagerdurchlaufzeiten
- Problemlose Bewältigung des hohen Datenvolumens
- Hohe Datentransparenz durch weitgehenden Verzicht auf Papierbelege
- Produktivere Kommissionierung dank sprachgesteuertem System (Pick-by-Voice)

##### Vorhandene Systemlandschaft

- SAP ERP
- SAP Customer Relationship Management
- SAP NetWeaver Business Intelligence

##### Integration von Nicht-SAP-Produkten

- Hardware: HP Itanium 64
- Betriebssystem: HP-UX 23i

# SCHNELLIGKEIT IN DER LOGISTIKKETTE

## DURCHGÄNGIGE PROZESSE OPTIMIEREN DIE DURCHLAUFZEITEN IM LAGER

Lekkerland hat mit SAP Logistics Execution System (SAP LES) seine Logistikprozesse integriert und IT-Strukturen vereinheitlicht. Das Großhandelsunternehmen profitiert von optimierten Durchlaufzeiten im Lager, einer hohen Datentransparenz und einem sprachgesteuerten System für die Kommissionierung.

Lekkerland mit Sitz in Frechen bei Köln ist der europäische Full-Service-Partner für alle Absatzkanäle im Convenience-Handel. In zwölf Ländern Europas beliefert das Großhandelsunternehmen rund 139.000 Kunden – z. B. Kioske, Tankstellen-Shops, Tabakwarengeschäfte und Lebensmittelmärkte – mit einem Vollsortiment aus Tabak- und Süßwaren, Getränken, Snacks, Telefonkarten sowie vielen anderen Produkten. 2006 erzielte Lekkerland mit ca. 7.550 Mitarbeitern einen Umsatz von 10,55 Milliarden Euro.

### 1,5 Millionen Positionen pro Tag

Das Convenience-Sortiment von Lekkerland umfasst über 45.000 verschiedene Produkte. 1,5 Millionen Auftragspositionen werden allein in Deutschland durchschnittlich pro Tag bestellt und verursachen ein hohes Datenvolumen. Um die Vielzahl der Produkte jederzeit an jeden Ort zu liefern, ist eine reibungslose Logistik erforderlich: In seinen 18 deutschen Food-Niederlassungen setzt Lekkerland daher auf einen modernen Fuhrpark mit 600 Lkws, Leichttransportern und Tiefkühlfahrzeugen. Genauso wichtig sind aber auch eine effiziente Lagerverwaltung und -steuerung. So

erreicht Lekkerland eine Lieferbereitschaft von nahezu 99 Prozent und beliefert seine deutschen Kunden garantiert innerhalb von 24 Stunden.

### Integrierte Lagerprozesse

„Bei unserem alten Lagersystem lief der Wartungsvertrag aus“, erklärt Wolfgang Scheid, Geschäftsführer Lekkerland information systems, den Handlungsbedarf in diesem Bereich. „Mit einer neuen Lager-Software wollten wir unsere IT-Strukturen vereinheitlichen, Logistikprozesse integrieren und die Datentransparenz erhöhen.“ Die Wahl fiel auf SAP® Logistics Execution System (SAP LES), einem Kernbestandteil von SAP Supply Chain Management (SAP SCM)

„Mit einer neuen Lager-Software wollten wir unsere IT-Strukturen vereinheitlichen, Logistikprozesse integrieren und die Datentransparenz erhöhen.“

**Wolfgang Scheid**, Geschäftsführung, Lekkerland information systems GmbH

– vor allem, weil SAP LES nahezu alle erforderlichen Funktionalitäten im Standard abdeckt.

Darüber hinaus setzt das Unternehmen bereits in vielen anderen Geschäftsbereichen auf Anwendungen von SAP. Durch die vollständige Integration des Lagerverwaltungssystems in die vorhandenen SAP-Lösungen entsteht eine homogene Systemlandschaft: Lekkerland reduziert die Anzahl der Schnittstellen zwischen Lager, Fuhrpark und Kunden. Zudem lassen sich alle Lagerabläufe, vom Wareneingang bis zur Auslieferung, beleglos abwickeln.

### Schnelle Implementierung

Das Pilotprojekt zur Einführung von SAP LES startete im Juli 2005. Dank der kompetenten Unterstützung der Beratungspartner itelligence und ComSol AG

wurde das bisherige Lagerverwaltungssystem in der Niederlassung Lohfelden bereits fünf Monate später abgelöst.



Bis Mitte 2007 wurde der Roll-out in den weiteren deutschen Niederlassungen abgeschlossen. Parallel dazu ist die Einführung in der Schweiz und in Österreich geplant.

### **Sprachgesteuerte Kommissionierung**

SAP LES arbeitet auf zentralen Servern am Standort Frechen, auf die sämtliche Niederlassungen zugreifen. Zusätzlich werden in allen Niederlassungen Datenbankserver für zeitkritische Anwendungen wie Pick-by-Voice eingesetzt: Bei diesem sprachgesteuerten System arbeiten die Kommissionierer bei Lekkerland mit Kopfhörer und Mikrofon. „Sie müssen nicht mehr mit Papierlisten hantieren und können so schneller und produktiver kommissionieren“, sagt Wolfgang Scheid. Pick-by-Voice wurde über entsprechende Schnittstellen in das Lagerverwaltungssystem SAP LES eingebunden. Heute kommissionieren die Anwender mit dem sprachgesteuerten System parallel bis zu sechs Aufträge.

### **Die Erwartungen wurden voll erfüllt**

Die neue Software hat die Erwartungen voll erfüllt. „Mit SAP LES können wir Kundenwünsche schnell und gezielt erfüllen. Wir optimieren die Durchlaufzeiten im Lager, nutzen sprachgesteuerte Systeme für die Kommissionierung und profitieren von durchgängigen Logistikprozessen“, sagt Wolfgang Scheid.

Weitere Pluspunkte: Das hohe Datenvolumen lässt sich problemlos bewältigen, die wertschöpfenden Prozesse komplett abbilden und ein durchgängiger Belegfluss herstellen. Der weitestgehende Verzicht auf Papierbelege erhöht darüber hinaus die Datentransparenz. Dies erleichtert den Support des internen SAP Competence Centers und vereinfacht zentrale Prozesse wie Inventur oder Kommissionierung.

### **Beleglose Supply-Chain-Prozesse**

Lekkerland setzt den eingeschlagenen Weg fort. Die Schnittstellen zwischen dem Lager, dem Fuhrpark und den Lekkerland-Kunden werden weiter optimiert. Und nicht nur der Wareneingang soll künftig über Barcodes oder über RFID beleglos funktionieren. „Wir wollen sämtliche Supply-Chain-Prozesse ohne Belege gestalten“, sagt Wolfgang Scheid. „In diese Prozesskette möchten wir später auch unsere Kunden und Lieferanten einbinden.“ Geplant ist zudem ein Management-Reporting mit SAP NetWeaver® Business Intelligence einzuführen.

„Unsere Kommissionierer müssen heute nicht mehr mit Papierlisten hantieren. Sie können so schneller und produktiver arbeiten.“

**Wolfgang Scheid**, Geschäftsführung,  
Lekkerland information systems GmbH

**SAP Deutschland AG & Co. KG**

Hasso-Plattner-Ring 7

69190 Walldorf

T 08 00 / 5 34 34 24\*

F 08 00 / 5 34 34 20\*

E [info.germany@sap.com](mailto:info.germany@sap.com)

[www.sap.de](http://www.sap.de)

Kostenloser Online-Newsletter

[www.sap.de/sapimfokus](http://www.sap.de/sapimfokus)

\* gebührenfrei in Deutschland



**itelligence**

50 081 113 (08/02)

© 2008 SAP AG.

Alle Rechte vorbehalten. SAP, R/3, xApps, xApp, SAP NetWeaver, Duet, PartnerEdge, ByDesign, SAP Business ByDesign und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern weltweit. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.

**THE BEST-RUN BUSINESSES RUN SAP™**

